

Liebe Gläubige, liebe Brüder und Schwestern!

**Wir gehen ab 28. Dezember 2020 wieder in den Lockdown –
zumindest bis zum 17. Jänner 2021 – und es ist mir ein großes Anliegen,
euch hierzu noch einige Hinweise zu geben:**

1. Die Erlöserkirche ist tagsüber weiterhin für das persönliche Gebet geöffnet. Von 6 - 20 Uhr besteht die Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung. Um 6 Uhr und 18.15 Uhr wird der Rosenkranz gebetet, bei dem man sehr gerne mitbeten kann. Um 21 Uhr kann man den Rosenkranz von zuhause aus über den Livestream mitbeten. Um 15 Uhr ist Heilige Stunde, wir beten miteinander den Barmherzigkeitsrosenkranz.
2. **Die heilige Kommunion kann jederzeit empfangen werden, wenn man mich in der Kirche antrifft bzw. mit mir eine Uhrzeit ausmacht. Ebenso ist es mit dem Sakrament der Versöhnung bzw. mit der Krankensalbung.**
3. **Selbstverständlich stehe ich für seelsorgliche Gespräche immer gerne zur Verfügung!**
4. Gottesdienste werden nun wieder nicht-öffentlich gefeiert. Einschließlich des Priesters dürfen höchstens 10 Personen mitfeiern, wobei man sich im Vorhinein namentlich anmelden muss.
5. Messfeiern sind von Montag bis Freitag um 8.30 Uhr und 19 Uhr. Am Samstag feiere ich um 7.15 Uhr und 18 Uhr die heilige Messe und am Sonntag um 8 Uhr, 9.30 Uhr und 19 Uhr. Wer gerne mitfeiern möchte, meldet sich unbedingt vorher bei mir (T 0664 391 0 393). Die Anmeldung ist sehr wichtig und ich freue mich, wenn man sich abwechselt, so dass möglichst viele in den „Genuss“ einer heiligen Messe kommen!
6. Wir übertragen die Gottesdienste wieder per Livestream aus der Unterkirche nach oben in die große Kirche, von wo aus man mit einem großen Bildschirm wieder mitfeiern kann.
7. **Und jetzt kommt das Wichtigste! Falls es von den Umständen und Corona-Maßnahmen her möglich ist, kommt nach jedem Livestream-Gottesdienst in die Kirche, um zu kommunizieren. Denn dann fällt man nicht so schnell in eine Routine, hört nicht plötzlich auf, die Gottesdienste mitzufeiern und fällt in keinen „Alltags-Trott“, ganz abgesehen davon, dass man im Glauben ungemein gestärkt wird!**
8. Kommt oft zur Krippe: entweder in der Erlöserkirche oder vor dem Pfarrhaus. Hinten in der Kirche kann man seine Bitten an das Christkind zu Papier bringen und dann vorne in die Krippe legen.

**„ Der Herr segne dich
und behüte dich.
Der Herr lasse sein Angesicht
über dich leuchten
und sei dir gnädig. Der Herr
wende sein Angesicht dir zu
und schenke dir Heil“**

(Num 6, 24-26)

Bleiben wir fest miteinander verbunden.
Gottes Schutz und Segen begleite uns weiterhin!
Pfr. Thomas Sauter